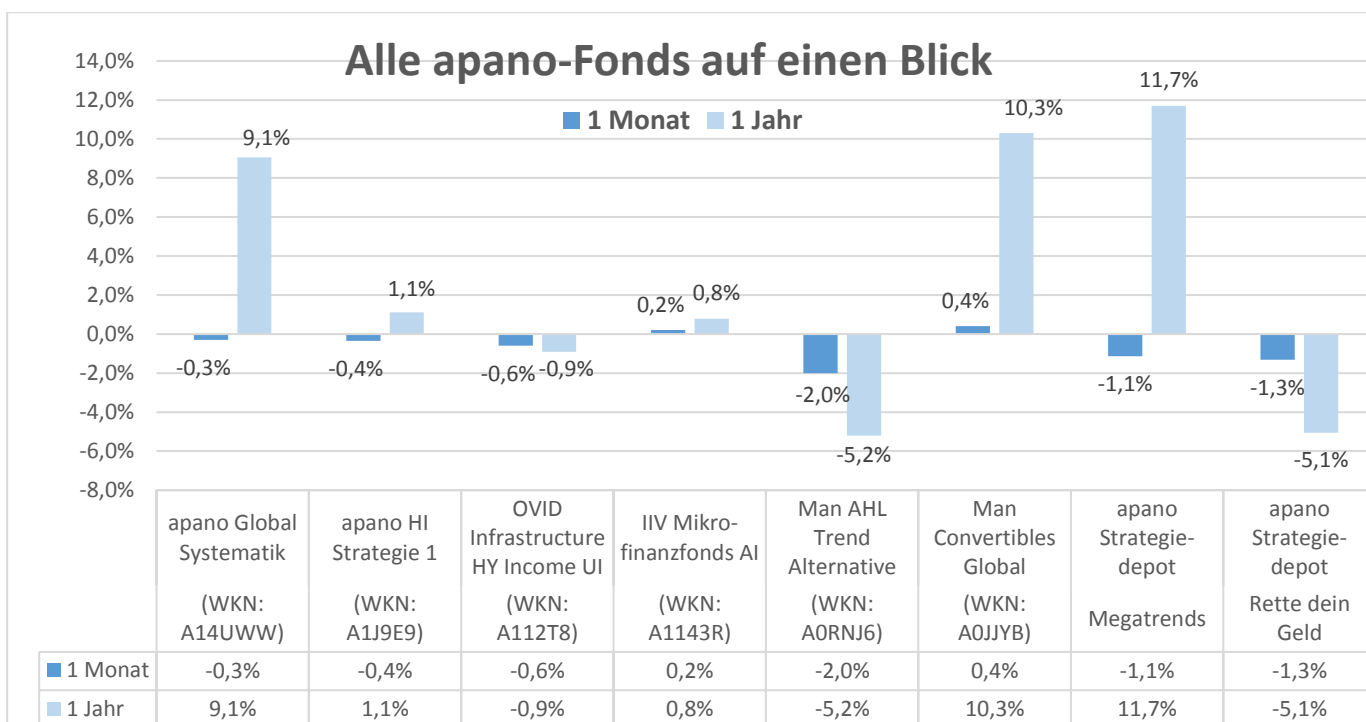


## Alle apano-Fonds auf einen Blick: Fonds-Monatsreport per 31. Oktober 2020

- **Aktienmärkte von steigenden Covid-Fallzahlen und Uneinigkeit um US-Stimuluspaket belastet**
- **apano Global Systematik vor labilem Börsenhintergrund mit robustem Monatsergebnis**
- **Man Convertibles Global (Wandelanleihenfonds) beschließt den Oktober auf Allzeithoch**



Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Bitte beachten Sie die Risikohinweise am Ende des Dokumentes. Die Darstellung zeigt nur die kurzfristige Wertentwicklung. Unter [www.apano.de/kurse-berichte](http://www.apano.de/kurse-berichte) finden Sie die langfristigen Wertentwicklungen.

### Auch interessant für Sie:

Den täglichen Blog zum Stimmungsindex finden Sie unter [www.apano.de/stimmungsindex](http://www.apano.de/stimmungsindex).

Werte Leser,

der apano-Stimmungsindex stand zur Monatsmitte fast auf seinen Maximalwert, brach dann aber rapide ein. Verantwortlich hierfür war ein ungünstiger Strauß aus schlechten Nachrichten: die Verschleppung des US-Stimulus-Pakets, der ausstehender Durchbruch bei den Brexit-Verhandlungen und die in Europa steil anziehenden Covid-Fallzahlen mit der täglich steigenden Wahrscheinlichkeit nationaler Lockdowns. Auch die Unsicherheit über den

Ausgang der US-Wahlen bremste die Kauflust. Da ja nicht nur über den zukünftigen US-Präsidenten, sondern auch über Teile des Kongresses abgestimmt wird, gibt es mehrere Konstellationsmöglichkeiten, von denen einige suboptimal sind.

Der von uns betreute Investmentfonds [apano Global Systematik](#) erreichte am 13. Oktober ein neues Allzeithoch, gab dann aber im Einklang mit den Weltaktien leicht nach, im Monatsendvergleich um -0,29%. Der MSCI World (Währung gehedgt) verlor 3,59%, der DAX 9,44%. Per Ende Oktober liegt die 2020er Performance des Fonds 8,6% über dem MSCI Weltaktienindex und 17,5% über dem DAX. Die auch im Oktober wieder deutlich bessere Wertentwicklung des Fonds lag in erster Linie daran, dass unsere ohnehin skeptische Markteinschätzung ab Mitte des Monats vom rapide einbrechenden apano-Stimmungsindex untermauert wurde. Das veranlasste uns, in der zweiten Monatshälfte den Investitionsgrad deutlich und zügig von 75% auf defensive 58% abzusenken. Bereits in der ersten Oktoberhälfte waren wir Tag für Tag vorsichtiger geworden und hatten die Allokation von 85% auf 75% reduziert. Abgebaut haben wir im Monatsverlauf insbesondere den Tech-Sektor, aber auch den Anteil an Zyklikern wieder etwas zurückgeschraubt. Da wir Asien nicht angepasst haben, hat sich der relative Anteil fernöstlicher Aktien im Portfolio erhöht.

Der Rentensektor zeigte sich im Oktober im Monatsendvergleich deutlich verändert bei den Renditen der 10-jährigen US-Staatsanleihen. Diese stieg von 0,68% auf 0,86% spürbar an. Erstaunlicherweise entgegen gesetzt verlief die Wertentwicklung bei den deutschen Staatsanleihen. Der Preisanstieg führte zu einem weiteren Rückgang der Renditen der 10-jährigen Papiere von -0,53% auf -0,63%. Bemerkenswert, dass trotz der auseinanderlaufenden Rendite der USD davon nicht profitieren konnte. Der Appetit auf positive Zinskupons war wie schon im September in Euroland größer als die Angst vor Krisen – gut erkennbar am Verlauf der Staatsanleihen zweiter Bonität: der Renditerückgang der 10-jährigen Staatspapiere Italiens ging weiter von 0,87% auf 0,71%. Das gleiche Bild zeigte sich bei den spanischen Pendants, wo auf Grund lebhafter Nachfrage die Rendite von 0,25% auf 0,14% fiel. Auf USD-Basis nahezu unverändert performte der Bloomberg Barclays Schwellenländer Bond-Index (lokale Währung). Hochrentierliche Anleihen von Unternehmen geringerer Bonität waren in der ersten Monatshälfte gesucht, gaben aber in der zweiten Hälfte die Gewinne vollständig wieder ab. Einige Investoren machen sich Gedanken über die Solvenz der schwächeren Unternehmen, sollte es zu einem zweiten großen Lockdown kommen. Der [OVID Infrastructure HY Income UI](#) verlor vor diesem Hintergrund im Monatsendvergleich 0,63%. Anders die Entwicklung beim Wandelanleihefonds [Man Convertibles Global](#). Nach hervorragender erster Monatshälfte kam der Kurs wegen der

dann schwächeren Aktienkurse wieder zurück. Da aber zugleich die Nachfrage nach Unternehmensanleihen mit Investmentgrade hoch blieb, konnte der Fonds einen Zuwachs von +0,43% über die Ziellinie retten. Der [IIV Mikrofinanzfonds AI](#) stieg um 0,20%.

Mit **Man AHL Trend Alternative** und **apano HI Strategie 1** führen wir zwei Fonds in unserer Produktpalette, die das globale Marktgeschehen über die Anlageklassen Aktien, Rentenmärkte und Devisen in variabler Ausrichtung angehen.

[Man AHL Trend Alternative](#) verlor im Oktober 1,96% an Wert. Der Sektor Aktien verlor ca. 1,4%, Währungen und Unternehmensanleihen je ca. -0,25%. Der hoch gewichtete Sektor Staatsanleihen performte per Saldo unverändert. Den besten Ergebnisbeitrag lieferten italienische Staatsanleihen, gefolgt von deutschen und französischen Staatspapieren. Die größten Verluste entstanden bei britischen Staatsanleihen, im australischen SPI 200 Index und bei US-Staatsanleihen. Zum Monatsende ist der Fonds unverändert hoch in Staatsanleihen positioniert, in Aktien besteht ein kleiner netto long Überhang.

Der von uns betreute Multi-Strategie Investmentfonds [apano HI Strategie 1](#) erreichte am 15. Oktober den höchsten Stand seit Februar, gab dann aber im Einklang mit den Weltaktien um 0,35% nach. Der MSCI World (Währung gehedgt) verlor 3,59%, der DAX 9,44%. Die robuste Wertentwicklung des Fonds gelang, weil unsere skeptische Markteinschätzung ab Mitte des Monats vom rasch einbrechenden apano-Stimmungsindex untermauert wurde, weshalb wir insgesamt zurückhaltend agierten. Wir verkauften zur Monatsmitte alle Discount-Zertifikate mit kleinem Gewinn und erwarben dann Absicherungen für ESX 50 und S&P 500. Diese Taktik, unterstützt von zwei Aktienfonds des Portfolios, denen ein Zuwachs gelang (Nordea Klima & Environment und Tamac Qilin China) führte dazu, dass im Oktober der Sektor „Aktien“ positiv abschloss, was in Anbetracht der Märkte beachtlich ist. Gut lief auch der Stil „Wandelanleihen“. Der Sektor „Anleihen“ war stabil, wir haben den Baustein OVID High Yield durch Credit Spread-longs ein wenig abgesichert. Die Fonds der anderen vier Strategien performten zumeist negativ, es gab aber keine Ausreißer.

## **apano Strategiedepots**

Mit „**Megatrends**“ und „**Rette dein Geld**“ offeriert apano zwei digitale Vermögensverwaltungen. Ausführliche Informationen finden Sie über den Link [www.apano.de/strategiedepots](http://www.apano.de/strategiedepots).

Das [Strategiedepot „Megatrends“](#) verlor im Oktober 1,14%, hielt sich damit aber deutlich besser als der MSCI World Aktienindex. Die beste Performance unter den passiven Investmentbausteinen (ETFs) lieferte erneut das Thema „Clean Energy“ (+6,05%), gefolgt von

„Automation & Robotik“ (+1,50%). Am schwächsten waren wie schon im September das Infrastrukturthema „Bau- und Baumaterialien“ (-5,0%) sowie „Cybersicherheit“ (-5,28%). Unter den gemanagten Fonds gelang nur Gamax Junior ein positives Monatsergebnis (+0,71%), gefolgt von apano Global Systematik (-0,29%). Am hinteren Ende landete das Thema „Smart City“ (Pictet) mit -3,4%. Das Thema „Börsentrends“ (Man AHL Trend) verlor 1,96%.

Das Strategiedepot „Rette dein Geld“ verlor im Oktober 1,32%. Unter den ETF-Bausteinen mit Bezug auf Aktien hielt sich die Dividendenstrategie auf asiatische Aktien mit -1,60% am besten. Die schwächste Wertentwicklung hatte eine Niedrigvolatilitätsstrategie auf europäische Aktien mit -5,1%. Die Discount-Strategie auf den ESX 50 büßte 1,90% ein, das Pendant auf den S&P 500 legte hingegen 0,47% zu. Die Goldposition gab 1,17% ab, die US-Staatsanleihen büßten 1,22% ein. Von den gemanagten Fonds-Bausteinen zeigte sich der defensive Aktienfonds apano Global Systematik mit -0,29% robust. Am hinteren Ende landete der ebenfalls defensive Aktienfonds Sycomore L/S Opportunities mit -2,99%.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr apano-Team

## Rechtliche Hinweise

Diese Informationen der apano GmbH dient ausschließlich Werbezwecken. Sie stellt weder eine Anlageberatung dar, noch ein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes. Es handelt sich ferner nicht um eine Finanzanalyse im Sinne des deutschen Wertpapierhandelsgesetzes und des österreichischen Wertpapieraufsichtsgesetzes. Daher genügen die in dieser Werbemitteilung Inthaltenden Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und es besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Werbemitteilung in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Die in dem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Grundlage für den Kauf von Anteilen an dem Investmentfonds sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Die Verkaufsprospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen zu den Fonds sind kostenlos in deutscher Sprache erhältlich u.a. unter [www.apano.de](http://www.apano.de).

## Risikohinweise zu Investmentfonds

**Grundsatz:** Die Vermögensanlage in Investmentfonds („Fonds“) bietet Chancen, aber auch Risiken. Fonds sind keine risikolosen Anlagen. Fonds unterscheiden sich untereinander in erheblichen Maße nach Struktur und Anlagespektrum. Die Risiken einer Vermögensanlage soll sich der Anleger vor seiner Entscheidung bewusst machen. Bitte beachten Sie daher immer die Risikohinweise. **Hinweis auf Prospekt:** Für jeden Fonds besteht ein eigener Fondsprospekt, der die Gegebenheiten und Risiken des konkreten Fonds schildert. Es gibt ebenfalls auch die Wesentlichen Anlegerinformationen zu dem Fonds. Bitte lesen Sie den Prospekt, die Wesentlichen Anlegerinformationen und beachten Sie die ausführlichen Risikohinweise. Der Prospekt muss dabei nicht in Deutsch gefasst sein, sondern kann auch in Englisch abgefasst sein. Prospekt und Wesentliche Anlegerinformationen sind bei der apano erhältlich. **Risiko von Wertschwankungen und Substanzverlust:** Der Wert eines Anteils an einem Fonds kann, je nach der Entwicklung der Vermögensgegenstände in die der Fonds investiert, sehr stark schwanken. Es sind daher bei schlechter Entwicklung der Anlagen des Fonds, erhebliche Wertschwankungen und dauernde Substanzverluste möglich. Es besteht das Risiko von fallenden Anteilspreisen. **Risiken aus den Anlagen des Fonds:** Ein Fonds investiert in verschiedene Finanzanlagen. Er trägt damit alle Risiken, die auch in den Zielanlagen (z.B. Immobilien, Aktien etc.) auftreten können. **Bonitätsrisiko:** Vermögensanlagen, in die der Fonds investiert, unterliegen einem Bonitäts- und Emittentenrisiko. Bei Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage des Emittenten kann es zu Zahlungsausfällen bis hin zur Zahlungsunfähigkeit kommen. **Risiko trotz Diversifikation:** Eine Mischung oder Diversifikation der Anlagen kann nicht verhindern, dass bei einer negativen Entwicklung des Gesamtmarkts Verluste eintreten. **Risiko der Fehlinterpretation von Performanceangaben:** Positive Ergebnisse in der Vergangenheit geben grundsätzlich keine Rückschlüsse auf zukünftige Ergebnisse. Fonds veröffentlichten Performanceergebnisse in Bezug auf die Entwicklung ihrer Anteilswerte. Hier sind aber die verwendeten Daten und Zeiträume und Kosten zu berücksichtigen. **Risiken durch besondere Anlageschwerpunkte:** Fonds mit besonderen Schwerpunkten haben ein erhöhtes Risiko, da Entwicklungen im Bereich des Schwerpunkts sich besonders stark auswirken. Sie unterliegen auch den besonderen Gegebenheiten ihres Schwerpunkts. **Währungsrisiko:** Notieren der Fonds oder seine Anlagen in einer Fremdwährung, sind Änderungen des Wechselkurses zu der Heimatwährung des Anlegers zu berücksichtigen. **Anlageentscheidungen und Fondsmanagement:** Die Anlageentscheidungen im Fonds werden durch das Fondsmanagement und nicht durch den Anleger getroffen. Er hat keinen Einfluss auf die konkreten Anlagen des Fonds. Ihm ist in der Regel nicht bekannt, welche konkreten Finanzanlage der Fonds tätigen wird (Blind Pool Risiko). Das Fondsmanagement kann sich ändern, Schlüsselpersonen, die bisher den Fonds prägten, können sich weggehen. **Aussetzung der Rücknahme von Anteilen:** Es besteht das Risiko, dass ein Fonds aufgrund besonderer Umstände die Rücknahme von Fondsanteilen aussetzt. Der Anleger kann also nicht sicher damit rechnen, dass er Fondsanteile immer zurückgeben kann. Einzelheiten werden in den Fondsbedingungen geregelt. **Risiko der Liquidierung oder der Zusammenlegung von Fonds:** Ein Fonds kann durch die Fondsgesellschaft ohne Zustimmung der Anleger liquidiert oder mit anderen Fonds zusammengelegt werden. Der Anleger muss dann seine Anlage ggfs. zur Unzeit beenden oder Änderungen zu dem ursprünglich gekauften Fonds hinnehmen. **Risiken aus Kosten:** Der Anleger muss immer die mit dem Erwerb des Fonds verbundenen Kosten, aber auch alle andere laufenden Kosten des Fonds berücksichtigen, da sie von der Wertentwicklung des Fonds zuerst verdient werden müssen, bevor der Anleger einen Gewinn erzielt. Bei Fonds können auf mehreren Ebenen Kosten anfallen. Insbesondere bei Dachfonds sind die Kosten der Zielanlagen zu berücksichtigen. Es ist auch die Differenz zwischen Ausgabepreis und Rücknahmepreis zu berücksichtigen. **Risiken bei Dachfonds:** Bei Dachfonds kann der Fonds die Anlageentscheidungen der Zielfonds, die in der Regel ein eigenes Management haben, nicht beeinflussen. Es entstehen zusätzlich die Kosten der Zielfonds. **Verständnisrisiko bei Fremdsprache:** Wesentliche Unterlagen (z.B. Prospekt) können in einer fremden Sprache abgefasst sein, die der Anleger möglicherweise nicht vollkommen beherrscht. Er kann daher wesentliche Angaben eventuell nicht, nicht vollständig oder falsch verstehen. Der Anleger sollte ein Verständnis der Angaben vorher sicherstellen.